

wohnen. Um aufgenommen zu werden, muss man entweder ein Gymnasium bis Sekunda besucht oder das Wahlfähigkeits-Zeugniß bei dem Abgang von einem Seminar erhalten haben. Der Aspirant darf nicht unter 17 Jahr alt sein, man setzt bei ihm eine solide Fertigkeit im Klavierspiel voraus und dass er seinen Beruf für die Musik durch Zeugnisse darthun kann. Ausserdem aber hat er sich vor der Aufnahme hier am Orte einer Prüfung seiner Fähigkeiten zu unterwerfen. Das Gesuch um Aufnahme ist bei den resp. Königl. Regierungen und durch diese bei dem Königl. Unterrichts-Ministerium acht Wochen vor dem 1. April und vor dem 1. Oktbr. eines jeden Jahres einzureichen und demselben ein Curriculum vitae, Zeugnisse über Schulbildung, sowie das oben gedachte Zeugniß über bisherige Leistungen in der Musik beizufügen. Der Unterricht in allen Lehrgegenständen wird unentgeltlich erteilt; für Wohnung und Kost sorgt jeder selbst.

Direktor: A. Haupt, Prof. u. Organist (Ohmgasse 2, Sprechst. 2-3), (Orgelspiel, Orgelstruktur, praktische Anleitung zur Komposition, Theorie d. Musik u. Leitung d. Vokal- u. Instrumentalübungen).
Lehrer: Jul. Schneider, Prof. u. Musik-Dir. (Orgelspiel, Gesang u. Theorie der Musik), R., Löschorb, Prof. (Pianofortspiel), u. Ressel, Kammer-Musikus (Violinspiel).

Turn-Anstalten in Berlin.

1. Königl. Central-Turn-Anstalt.

(Scharnhorststr. No. 1.)

Am 1. Oktbr. u. 1. März alljährlich beginnt an der Central-Turn-Anstalt zu Berlin ein fünfmonatlicher Kursus für Militär-Eleven. Die Zahl der Militär-Eleven beträgt während dieser Kurse 94.

Die Centr.-Turn-Anstalt ist dem Insp. der Inf.-Schulen, General-Major v. Görne unterstellt.

Unterrichts-Dirigent: v. Dresky, Major à la suite des 8. westph. Infant.-Regiments No. 57.

Militär-Lehrer: Frhr. v. Schrötter, Hauptm. à la suite des 1. Hannov. Inf.-Regts. No. 74, Bluth, Prem.-Lieut. à la suite des 3. Pomm. Inf.-Regts. Nr. 14, Salm, Prem.-Lieut. à la suite des 1. Hannov. Inf.-Reg.-Regts. No. 74 und 9 Hilfslehrer.

Vortragender Arzt: Ober-Stabs-Arzt I. Klasse Dr. Burchard, R.

II. Königl. Turnlehrer-Bildungs-Anstalt. *)

Am 1. Oktbr. alljährlich beginnt ein sechsmonatlicher Kursus. Zu demselben können ausser Schulmännern, welchen der Turnunterricht an Gymnasien, Real- und höheren Bürgerschulen, sowie an Schullehrer-Seminaren übertragen werden soll, auch solche Elementarlehrer zugelassen werden, welche dazu geeignet sind, für die Ausbreitung des Turnunterrichts in weiteren Kreisen thätig zu sein. Der genannte Unterricht in der Anstalt wird unentgeltlich erteilt,

*) Bis zum Jahre 1877 wurden in der Königl. Central-Turn-Anstalt (Scharnhorststr. No. 1) Turnkurse für Militär- und Civil-Eleven abgehalten. 1877 wurde eine besondere Turnlehrer-Bildungs-Anstalt gegründet, welche bis zur Erbauung der neuen Räumlichkeiten vorläufig im Turnsaal des Kgl. Wilhelms-Gymnasiums (Bellevuestr. 15) ihre Kurse abhält.